

Ressort: Politik

Zeitung: Merkel entschärft die Mietpreisbremse

Berlin, 11.06.2013, 07:20 Uhr

GDN - Die CDU-Vorsitzende Angela Merkel will die von ihr vorgeschlagene Mietpreisbremse im Wahlprogramm entschärfen: So soll die Deckelung der Mieten bei Neuvermietungen um bis zu 15 Prozent in drei Jahren nur für besonders betroffene Städte gelten. Die Länder sollten dies vor Ort entscheiden, sagte Merkel in der Präsidiumssitzung der CDU, wie die "Rheinische Post" unter Berufung auf Teilnehmer berichtet.

Man wolle im Gegensatz zur SPD keine flächendeckende Mietpreisobergrenze. Bei der ersten Neuvermietung sollen Eigentümer bei der Miete nicht mehr als zehn Prozent der ortsüblichen Vergleichsmiete aufschlagen dürfen. Für Investitionen der Hauseigentümer soll es Sonderregelungen bei der Erhöhung der Mieten geben. Man werde die Haus- und Wohnungseigentümer mit der Regelung nicht überfordern, so Merkel.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-15563/zeitung-merkel-entschaerft-die-mietpreisbremse.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com